



MARKT BERICHT

DER ZUSAMMENHALT ZÄHLT

Mit Blick zurück auf das speziell im Foodservice-Bereich schwierige Jahr 2023, möchten wir zuvorderst unseren Dank an unsere treuen Kunden richten. Das steigende Preishiveau und die wirtschaftliche Unsicherheit haben zu spürbarer Zurückhaltung beim Außer-Haus-Konsum geführt und der Personal-mangel sowie die hohen Kosten zwangen so manchen Gastronomiebetrieb dazu, die Öffnungszeiten oder das Angebot zu reduzieren. Nun droht mit der Rückkehr zu 19 Prozent Mehrwertsteuer auf Speisen in der Gastronomie eine weitere Belastung für die Branche. Doch in diesem Jahr hat sich zugleich einmal mehr gezeigt, dass mit Leidenschaft, Innovationsgeist und Zusammenhalt auch solch widrigen Umständen getrotzt werden kann. Und so gehen wir mit Optimismus und Tatendrang ins neue Jahr: Mit individuellem Service, optimaler Beratung und Weiterentwicklungen unserer Produkte, wollen wir Sie weiterhin von uns und unseren Marken überzeugen, sowie weiter wachsen und neue Geschäftsfelder erschließen. Dafür arbeiten wir vertrauensvoll mit erstklassigen Partnern zusammen, denen ebenso unser Dank gilt.

Nun ist erst einmal Zeit, etwas inne zu halten und Kraft im Kreise der Liebsten zu tanken. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine wunderbare Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.



PRODUKTE & NEWS



OLIVEN

Nach der schlechtesten Olivenernte in der Geschichte Spaniens in 2022 waren die Erwartungen für 2023 groß. Nun liegt der Gesamtmengenzuwachs aber bei nur ca. 5 Prozent. Im Vergleich zu den Durchschnittsmengen 2019 bis 2022 liegt die aktuelle Ernte bei einem Minus von 20 Prozent. Die in Deutschland nachgefragte Sorte „Hojiblanca“ verzeichnet sogar einen Rückgang von knapp 30 Prozent. Der fehlende Lagerbestand aus 2022 und die hohe Nachfrage nach Olivenöl schrauben die Olivenpreise weiter nach oben. Wir erwarten deshalb, dass sich spanische Oliven in der kommenden Saison noch einmal um ca. 30 Prozent verteuern könnten.

In Griechenland ist die Marktlage ähnlich. Bei der beliebten Olivensorte Kalamata wird die Ernte um ca. 30 Prozent schlechter ausfallen als im letzten Jahr.

Doch auch in dieser schwierigen Marktlage sichern wir die Olivenverfügbarkeit in verschiedenen Ursprungsländern und bleiben Ihr verlässlicher Lieferant.

MANDARINEN - ORANGEN

Für die Mandarinen-Hauptanbauggebiete China und Türkei erwarten wir ausreichende Ertragsmengen und Früchte in guter Qualität. In China haben sich die Rohstoffkosten im Vergleich zur letzten Saison um ca. 15 bis 20 Prozent verringert. Obwohl der Zuckerpreis und die Verpackungskosten leicht angestiegen sind, konnte der Preis für die fertige Konserve unter dem Niveau von 2022 gehalten werden – auch Dank stabiler Produktionskosten.

In der Türkei ist die hohe Rohstoffverfügbarkeit einer der Hauptfaktoren für die gesunkenen Preise. Zwar haben sich Transport, Energie, Arbeit und Verpackung während der letzten Saison noch einmal verteuert, doch konnten wir in Zusammenarbeit mit unseren Partnern auch hier die Vorjahrespreise unterbieten.



T H U N F I S C H

Die weltweiten Anlandemengen von Skipjack Thunfisch schwanken weiterhin zwischen moderat und niedrig. Auch mittelfristig rechnen wir nicht mit einer Verbesserung der Fangsituation.

Im Atlantik wird die Situation zunehmend kritisch: Die Fänge gehen zurück und ab Januar greift der FAD-Stopp. Die TK-Lager müssen jetzt gefüllt werden, um in den ersten drei Monaten des Jahres 2024 produzieren zu können. Im Ostpazifik ist die zweite Veda gestartet, hier liegen 59 Prozent der Fischerboote aktuell und für insgesamt 72 Tage in den Häfen.

Die Tonne angelandeter Skipjack in Bangkok liegt derzeit bei 1.600 US-Dollar. Im Ostpazifik kostet eine Tonne aktuell zwischen 1.750 und 1.800 US-Dollar.



A N A N A S

Stark durch El Niño sowie Dürre beeinträchtigt, war die Fruchtmenge bei Ananas aus Thailand zuletzt deutlich reduziert. Wegen hoher Ausgaben für Arbeitslohn, Benzin und Dünger liegen zudem die Anbaukosten viel höher als im letzten Jahr. Die Rohwarenpreise erhöhten sich folglich im 4. Quartal dieses Jahres von 8 THB/Kg auf durchschnittlich 11,80 THB/Kg, Tendenz weiter steigend. Im Dezember rechnen wir immerhin mit einer Produktionsmenge von etwa 4.000 Tonnen pro Tag. Doch auch das wäre noch weit vom Bedarf der Branche entfernt. Der Preis wird also auf einem hohen Niveau bleiben, bevor er im Februar 2024 voraussichtlich weiter ansteigt.

Insgesamt wird Thailand das Jahr 2023 vrsl. mit 725.000 Tonnen produzierter Ananas abschließen. Ein enormer Rückgang gegenüber den 1,2 Millionen Tonnen des Jahres 2022.

Auch für 2024 gehen wir wegen des anhaltenden El Niño von geringen Rohwarenmengen aus sowie von einer weiteren allgemeinen Teuerung. Wir rechnen mit rund 720.000 Tonnen Ernte, wobei die Preise zwischen 12,15 THB/kg und 14,50 THB/kg liegen könnten.





T O M A T E N

Die Tomatenernte 2023 in Italien wurde aufgrund der widrigen Wetterbedingungen (Hochwasser / Hitze) dieses Jahr in zwei Perioden aufgeteilt: Die erste Erntephase fand im Juli / August statt, die zweite im September / Oktober.

Weil die erste Ernte sehr reichhaltig ausgefallen war, sanken im August die Preise. Die Hoffnung auf eine ebenso gute zweite Ernte beherrschte den Markt. Leider kam es anders: Die zweite Erntephase war geprägt von „grünen Tomaten“ und äußerst viel Ausschuss. Mit beiden Ernten addiert wurde in Italien nahezu die gleiche Menge verarbeitet wie im Jahr zuvor. Weil die Früchte jedoch so unterschiedlich ausfielen, war eine durchgängige und kostengünstige Produktion nicht möglich. Außerdem sind die gestiegenen Zinsen im Vergleich zum Vorjahr zu berücksichtigen. Die Packer begannen schon im Oktober, die Preise wieder um mehr als 20 Prozent anzuheben.

Wir haben aber frühzeitig für Sie vorgesorgt und uns die günstigen Preise gesichert.

G E T R O C K N E T E T O M A T E N

Für unsere neuen sonnengetrockneten Tomaten werden sorgfältig ausgesuchte, vollreife Tomaten halbiert, gesalzen und unter der heißen türkischen Sonne von Juli bis August natürlich getrocknet. Mit Kräutern in Sonnenblumenöl eingelegt, sind sie ein Genuss mit fruchtig würzigem Geschmack.

- Aromatische Tomaten, eingelegt in einer würzigen Marinade und verfeinert mit Knoblauch, Basilikum und Thymian
- Kräftig-mediterrane Note, zum Beispiel für Risotto, Nudelsalat oder selbstgebackenes Ciabatta
- Geeignet für Vegetarier
- Füllmenge pro Glas: 2.500g / ATG: 1.380g – auf Anfrage auch im Pouch verfügbar.

Unser Verkaufsteam berät Sie gerne zu diesem besonderen Zuwachs unseres Tomaten-Sortiments.



Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier dargelegten Informationen übernehmen wir keine Haftung.

Titel: nataliazakharova/stock.adobe.com; Oliven: kobeza/stock.adobe.com; Mandarin-Orangen: Bowonpat/stock.adobe.com; Thunfisch: yotrakbutda/stock.adobe.com; Ananas: baibaz/stock.adobe.com; Tomaten: bluebeat76/stock.adobe.com; Getrocknete Tomaten: Igor Normann/stock.adobe.com